

Ⓜ [27996]

Deutsche Verlags-



Anstalt in Stuttgart.

Stuttgart, Mitte Mai 1899.

P. P.

Demnächst werden in unserm Verlage folgende beachtenswerte belletristische Neuigkeiten des Auslandes in guter deutscher Uebersetzung erscheinen:

Der Todesengel. Roman in 2 Büchern von Kasimir Tetmajer.

Aus dem Polnischen

übersetzt

von

S. Horowitz.

Kasimir Tetmajer, das anerkannte Haupt der jungen polnischen Schriftstellergeneration, ist den Deutschen noch ein Fremder, aber er wird es nicht mehr lange bleiben, wenn anders man in Deutschland echtes Talent noch zu würdigen versteht. Tetmajer ist ein echtes, ja ein großes Talent und gilt schon seit geraumer Zeit als der bedeutendste polnische Lyriker der Gegenwart. Lyrischen Charakter trägt auch sein Roman „Der Todesengel“, dessen leitenden Faden die unerwiderte überlebensschastliche und an ihrer eignen Maßlosigkeit zu Grunde gehende Liebe eines talentvollen jungen Künstlers zu einer herzlosen Kolette bildet. Dieser mit tiefstem Empfinden und hinreißender Darstellungskraft behandelte Stoff ist mit Schilderungen aus dem polnischen Gesellschaftsleben durchwoben, die an Schärfe und Lebensfülle in der neueren Litteratur ihresgleichen suchen und der Kritik das Recht geben, den Dichter auf eine Stufe mit Maupassant zu stellen, mit dem Tetmajer auch eine Anzahl individueller Züge gemein hat. Ein unerbittlicher Realist, doch zugleich ein harmonischer Geist, beschönigt Tetmajer nichts und schildert ohne Zagen auch das Maßlose und Furchtbare, aber er läßt den Leser nie darüber im Zweifel, wo die Grenze zwischen dem natürlich Berechtigten und dem Ungefunden liegt.

1 Band. 8°. 24 Bogen.

Preis

geheftet 3 M ord.,

2 M 25 S netto, 2 M bar,

gebunden 4 M ord.,

3 M 5 S netto, 2 M 80 S bar.

Zum Nordpol und Erdkern. Eine Erzählung aus dem 20. Jahrhundert von Frank R. Stockton.

Aus dem Amerikanischen

übersetzt

von

Marie Walter.

Der berühmte amerikanische Humorist hat für seine Zukunftsbilderungen eine fesselnde novellistische Einleidung gefunden. Der große Erfinder Roland Clewe und seine Braut Margarete Raleigh, der intrigante Pole Kovinski, der treue Samuel Bloch und seine Ehehälfte, der Kapitän Gibbs — lauter lebensvolle Romanfiguren, deren Fühlen und Denken den Leser nicht minder interessiert wie die technischen Bestrebungen und Erfolge Clewes und der Gang der Handlung. Um die beiden Glanzleistungen des genialen Ingenieurs — eine unterseeische Fahrt zum Nordpol und die überraschende Entdeckung von der Beschaffenheit des Erdkerns — rankt sich eine reichhaltige, humoristisch abgetönte Erzählung, in der der Schriftsteller alle Mittel der Spannung und Ueberraschung zur Geltung bringt. So befriedigt die Erzählung nicht nur das Unterhaltungsbedürfnis des Lesers, sie entläßt ihn auch in einem feinsinnigen Schlusse mit dem nachwirkenden Eindruck, daß die Menschen des nächsten Jahrhunderts trotz der märchenhaften Fortschritte der Technik Fleisch von unserm Fleische und Geist von unserm Geiste geblieben sind.

1 Band. 8°. 15 1/2 Bogen.

Preis

geheftet 2 M ord.,

1 M 50 S netto, 1 M 35 S bar,

gebunden 3 M ord.,

2 M 30 S netto, 2 M 15 S bar.

Diese zwei in ihrer Art ganz hervorragenden Erscheinungen seien Ihrer besonderen Berücksichtigung bei Ihren Vertriebsmanipulationen empfohlen. Die Werke werden sicher auch in Deutschland zahlreiche dankbare Leser und Käufer finden. Die Leihbibliotheken, die Bahnhofsbuchhandlungen, die Buchhandlungen in Bädern und Sommerfrischen und überhaupt an Orten mit großem Fremdenverkehr werden gut thun, sich rechtzeitig und in genügendem Maße mit den beiden Bänden zu versehen.

Wir bitten um gest. baldige Aufgabe Ihres Bedarfes und begrüßen Sie

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.